Westfälische Nachrichten, 11. Mai 2016

Königspaar bei Kaiserwetter gekürt

Alistair Ross und Monika Neumann regieren in Loose

TECKLENBURG-LEEDEN. Alistair Ross und seine Lebensgefährtin Monika Neumann bilden das neue Königspaar des Schützenvereins Leeden-Loose von 1898.

Die beiden Festtage starteten mit dem Ausholen der Fahne beim Schützenbruder Andreas Meier. Dort wurden auch die Jubilare geehrt. Gerhard Deuner blickt auf eine 60-jährige Mitgliedschaft zurück. Arthur Hoge und Siegfried Munkelnbeck sind seit 50 Jahren dabei.

Treue Mitglieder und die Gewinner der Vereinsmeisterschaft sind während des traditionellen Schützenfestes in Leeden-Loose ausgezeichnet worden.

Ferner fand die Ehrung der Schützenschwestern und Schützenbrüdern, die erfolgreich an den Vereinsmeisterschaften teilgenommen haben, statt.

Am Abend folgte die Proklamation des neuen Königs Alistair Ross im Festzelt am Habichtswald. Im Anschluss daran sorgte die Band „Fantasy" für musikalische Leckerbissen und Stimmung.

Der zweite Festtag begann am frühen Nachmittag mit dem Ausholen der Königin bei Alistair Ross. Er hat seine Lebenspartnerin Monika Neumann als Königin gewählt. Der Hofstaat besteht aus den Ehrendamen Rosi Riesenbeck, Christiane Storp, Karin Peters und Petra Kröner. Das zweite Königspaar bilden Mario und Melanie Klute. Kinderkönig ist Jonas Mandrella. Zu seiner Königin wählte er Nicola Beck. Den Hofstaat der Kinder bilden Sofia Beck, Nicole und Judith Hartnauer sowie Hanna Westermann.

Das Königspaar Alistair Ross und Monika Neumann regiert bei den Looser Schützen. Der Hofstaat und die Kinderkönige vervollständigen das Ganze.

Bei schönem Wetter sorgte der Spielmannszug Lotte für musikalische Unterhaltung. Anschließend marschierte der Verein unter der Begleitung des Spielmannszuges Richtung der alten Looser Schule, wo die Brudervereine aus Leeden und Osterberg empfangen wurden, bevor es gemeinsam zum Festplatz ging.

Nach den Ansprachen sorgten der Spielmannszug Lotte und das Blasorchester „Die Teichrebellen" für den guten Ton. Ein Team vom „Koala-Kinderarm" kümmerte sich um die kleinen Gäste, die sich auf der aufgestellten Hüpfburg austobten.

Dank zahlreicher Spenden ließ das Kuchenbüfett keine Wünsche offen. Der Verein bedankt sich bei allen Helfen, die dieses tolle Fest ermöglicht haben.